



Kurs auf die Thule-Region

Eine Reise fast jenseits der Zivilisation

Entdecken Sie eine einzigartige Kreuzfahrtroute an der Baffin-Bay und die Region Thule, das mythische Territorium des Hohen Nordens.



AUF EINEN BLICK



Grönland Westküste / Baffin Bay



ab CHF 17'820.-



L'Austral



Individualreise



- Weit in Grönlands Norden vorstossen
- Kultur der Inuits kennenlernen
- Entlang unberührten Küsten vorbeigleiten



Reisedaten

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Flug Paris - Kangerlussuaq, Grönland

Individuelle Anreise nach Kangerlussuaq und Transfer zum nahegelegenen Hafen, wo Ihr Schiff bereits für die Einschiffung bereit ist. Nach der Einschiffung und der obligatorischen Sicherheitsübung geht es noch vor dem Abendessen hinaus zur Fahrt in Richtung Norden.

2. Tag: Sisimiut

Während Ihrer Reise haben Sie die Gelegenheit, die kleine, typisch grönländische Ortschaft Sisimiut mit ihren faszinierenden Panoramen zu entdecken: in der hügeligen Landschaft sind bunte, auf Pfählen errichtete Häuser verstreut und der kleine Fischerhafen ist das Eintrittstor in eine Welt aus Eis. Im Stadtzentrum stehen zahlreiche historische Gebäude sowie eine kleine Kirche und ein Museum, in dem die Geschichte der Inuit nacherzählt wird. Bei Ihrem Ausflug können Sie sich auf



eine typisch arktische Stimmung und spannende Begegnungen mit den Einwohner freuen.

3. Tag: Diskobucht

Östlich der Baffin Bay entdecken Sie die Diskobucht mit ihren unzähligen Eisbergen, die vom Ilulissat-Eisfjord, einem UNESCO-Weltnaturerbe, erzeugt werden. Bewundern Sie vom Schiff aus das majestätische Ballett dieser Eisriesen, wie sie langsam über das dunkle Wasser treiben. Dieser Ort ist ein Naturwunder Grönlands und auch als Beobachtungspunkt für die vielen Buckelwale der Region bekannt. Die Begegnungen mit der wilden Tierwelt und den atemberaubenden Landschaften inmitten dieser spektakulären Natur werden für Sie in bleibender Erinnerung bleiben.

4. Tag: Eqi-Gletscher

“Der schönste Ort der Arktis“, so nannte Paul-Émile Victor Grönland, die Insel gigantischer Eisberge und Täler, die durch die polaren Gletscher ausgeschürft wurden. Der Eqi-Gletscher ist einer der imposantesten der Region. Hier wird die Stille nur durchbrochen vom Krachen und Getöse des Eises. Stellen Sie sich das Glitzern und Funkeln der Gletscher und ihre verschiedenen Farben in der polaren Sonne vor: Saphire, Smaragde, Diamanten. Aber auch Paul-Émile Victors Unterschlupf und die Ausgangspunkte verschiedener Polarexpeditionen, können Sie nicht verfehlen.

5. Tag: Kuannit-Küste

Gegenüber von Ilulissat erreichen Sie nach einer mehrstündigen Überfahrt, vorbei an den majestätischen Eisbergen der Diskobucht, die Südküste der Diskoinsel, wo Sie die Engelwurz-Felder und die spektakulären, von den riesigen vulkanischen Felsen geformten Skulpturen in der Bucht von Kuannit bewundern können, in denen zahlreiche Meeresvögel Schutz finden. Gletscher, verschneite Gipfel, blumenübersäte Täler, Seen, Strände und vulkanische Formationen – die aussergewöhnliche grüne Umgebung der Insel hat den Glauben der einheimischen Bevölkerung geprägt. Glaubt man der Inuit-Legende, wurde die Diskoinsel von zwei alten Männern mit Hilfe eines Kinderhaares, diverser Zaubersprüche und ihren zwei Kajaks in die Diskobucht gezogen.

6. Tag: Akullek / Karrat-Fjord

In der Bucht von Uummannaq, gegenüber einer engen Passage zwischen zwei Inseln, entdecken Sie die Mondlandschaft der kleinen verlassenen Insel Akulleq. Die ockergelben und orangen Farbtöne des Mineralgesteins leuchten unter der Sonne des Polarsommers. Auf dem Gipfel der Insel haben Sie einen herrlichen Panoramablick auf die märchenhafte Bucht und die gigantischen Eisberge mit überraschenden Formen.

Während der Reise an der grönländischen Küste entlang, wird auch der Karrat-Fjord angelaufen. Der nördlich des berühmten Uummannaq-Fjords gelegene Fjord schneidet sich in Richtung Eisschild in das Land hinein. Wunderschöne Eisberge umgeben Sie bei dieser eindrücklichen Fahrt, und steile Felswände erheben sich an den Ufern des Fjords.

7. Tag: Kullorsuaq

Hoch über dem arktischen Polarkreis in der erhabenen Landschaft des Nordwestens von Grönland befindet sich die Siedlung Kullorsuaq, die letzte Bastion der traditionellen grönländischen Jäger. Hier lebt der wahre Charakter Grönlands: weite mineralische Landschaften, prachtvolle Gebirge, eindrucksvolle Gletscher und vor allem die hier ansässige Bevölkerung, die noch immer von der Fischerei und der Bären- oder Seehundjagd lebt. Respekt für die Natur und Gastfreundschaft gehören zu den wesentlichen Merkmalen des kargen Lebens dieser Menschen. Lernen Sie in diesem abgelegenen Teil der Erde ein Volk herzlicher Menschen kennen, die auch talentierte Kunsthandwerker sind und geschickt Pelze und die Haut der Meeressäuger verarbeiten.

8. Tag: Savissivik

Es gibt zauberhafte Orte, deren Schönheit mit Worten nicht auszudrücken ist. Savissivik, ein kleines

Inuit-Dorf mit weniger als hundert Einwohnern, zählt zu diesen Orten. Der zu Recht als grösster Eisberg-Friedhof Grönlands geltende Ort wartet mit einem zauberhaften Schauspiel auf. Während einer Ausfahrt mit dem Zodiacs fahren Sie zwischen diesen Eisriesen hindurch. An Land erreichen Sie nach einer Fusswanderung einen Aussichtspunkt mit einem überwältigenden Blick auf diese Eisberge mit ihrer unglaublichen Vielfalt an Formen und Farben. Der Fjord von Savissivik wird häufig von Eisbären besucht. Hier ging auch einer der grössten Meteoriten herunter, der sich heute in einem New Yorker Museum befindet.

9. - 10. Tag: Thule-Region

Thule ist eine nordöstlich von Grönland gelegene Region, die mythische Bezeichnung für den hohen Norden. Zahlreiche treibende Eisberge, die sich von den Gletschern Grönlands gelöst haben, sowie Packeis-Platten erschweren die Navigation in dieser Region, machen sie dafür jedoch umso spektakulärer. Sie versuchen, so weit wie möglich nach Norden zu fahren. Wenn Sie Glück haben, können Sie vielleicht einen der vielen Eisbären beobachten, die hier heimisch sind. Vielleicht können Sie auch traditionelle Siedlungen wie z. B. Dundas („Alt-Thule“) oder Siorapaluk, die nördlichste Siedlung Grönlands, besuchen, wo Sie gewiss von einer Gruppe fröhlicher Kinder empfangen werden, die immer froh sind, Besuch zu bekommen. Aber alles hängt vom Wetter- und den Eisbedingungen ab.

11. Tag: Pond Inlet, Nunavut

Im Norden Kanadas hält auf der Baffininsel, an der Einfahrt zur berühmten Nordwestpassage, ein kleines Inuit-Dorf Zwiesprache mit der Unendlichkeit. Für seine Entdeckung überqueren Sie den nördlichen Polarkreis. Was die Einwohner von Pond Inlet vom Rest der Welt unterscheidet ist weniger ihr Alltag als vielmehr ihr Lebensumfeld. Gebirgszüge mit verschneiten Gipfeln, Fjorde und Gletscher bilden diese beeindruckende Naturlandschaft, die Raum und Zeit transzendiert. Manche Entdeckungen verändern einen für immer – das kann hier der Fall sein.

12. Tag: Icy Arm Fjord

Die Ostküste der Baffin-Insel ist durch zahlreiche Fjorde geprägt, darunter der nördlich gelegene spektakuläre Icy Arm. Während der Fahrt durch diese Region bewundern Sie die immensen Felsen, die bis zu über 1'000 Meter senkrecht in die Höhe ragen. Dies ist ein Paradies für Base Jumper. Während dieses Aufenthalts können Sie am Fusse dieser Berge und in den Gletschertälern wandern. Seien Sie bei der Rückkehr aufs Schiff wachsam: Möglicherweise haben Sie das Glück, Meeressäuger wie Wale, Schwertwale und sogar Narwale zu sehen.

13. Tag: Isabella Bay, Ninginganiq

Willkommen im Reich der Wale! Liebhaber der Riesen der Arktis wissen bald nicht mehr, wo ihnen der Kopf steht. Die Isabella Bay gehört zum Naturreservat Ninginganiq National Wildlife Area, einer Hochburg für die Beobachtung von Grönlandwalen. Vom Schiff aus beobachten Sie das prächtige Ballett der beeindruckenden Säugetiere. Die über 300 Meter tiefen unterseeischen Gräben der Isabella-Bucht im Nordosten der Baffin-Insel ziehen die Wale an, die hier ausreichend Nahrung finden. Neben Grönlandwalen, den unbestrittenen Stars des Ortes, leben im Reservat von Ninginganiq auch Ringelrobben, Narwale, Eisbären, Prachteiderenten, Krabbentaucher und Eissturmvögel.

14. Tag: Sam-Ford-Fjored, Nunavut

Um Sie herum eine raue Landschaft von spektakulärer Schönheit, ungestörte Stille. Sie sind im Sam Ford-Fjord an der Ostküste der Baffin-Insel. Nur einige Kilometer von der Inuit-Gemeinschaft in Clyde River entfernt, mutet dieser Fjord wie das Ende der Welt an. Lassen Sie sich von der Reihe schwindelerregender, steil aus dem Wasser aufragender Felsen verzaubern. Diese Mauern von beeindruckender Höhe, die unter Kletterern weltweit bekannt sind, spiegeln sich im Wasser des Fjords und kehren die Perspektiven ins Gegenteil, sodass die Grenzen zwischen Wasser und Land

verschwimmen.

15. Tag: Auf See

Geniessen Sie den Tag auf See, um die Annehmlichkeiten des Schiffes zu erkunden und die Erlebnisse der letzten Tage sacken zu lassen. Plaudern Sie in der Lounge mit neuen Reisebekanntschaften und geniessen Sie einen Spaziergang an Deck.

16. Tag: Evighedsfjorden

Behutsam gleitet das Schiff durch das Gewässer der Westküste Grönlands und fährt einige Kilometer südlich von Kangerlussuaq in den Evighedsfjorden hinein. Der Evighedsfjorden, „der Fjord der Ewigkeit“ trägt seinen Namen aus gutem Grund: glaubt man, das Ende dieses über 100 Kilometer langen Meeresarms erreicht zu haben, so scheint er sich bis ins Unendliche zu verlängern, geradezu als wolle er den Genuss seiner zahlreichen Besucher noch steigern. Die spektakuläre Landschaft ist von Gletschern, mit Blumen übersäter Tundra und zerklüfteten Felsen geprägt, in denen zahlreiche Vogelarten Unterschlupf finden. Nehmen Sie sich Zeit für die Beobachtung der Seeadler, der Polarmöwenkolonien und der im Winde gleitenden Dreizehenmöwen.

17. Tag: Flug Kangerlussuaq - Paris, Frankreich

Ausschiffung in Kangerlussuaq und Transfer zum Flughafen für den Flug nach Paris. Anschliessend individuelle Heim- oder Weiterreise.

Im Preis inbegriffen

- Linienflug Paris - Kangerlussuaq - Paris, in Economy-Klasse
- Transfers gemäss Reiseprogramm
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- Geführten Anlandungen und eine Auswahl an Aktivitäten an Land
- Vorträge durch Experten (in Englisch)
- Eine grosse Auswahl an Getränken (nicht-alkoholisch und alkoholisch)
- Gummistiefel (zur Ausleihe)
- Warmer Parka (geschenkt)
- Hafen- und Landungsgebühren

Im Preis nicht inbegriffen

- An- und Rückreise nach / von Paris
- Premium-Getränke
- Optionale Aktivitäten
- Versicherungen
- Trinkgelder

Preise pro Person

- Doppelkabine Superior ab CHF 17'820.-



- Doppelkabine Deluxe ab CHF 19'120.-
 - Doppelkabine Prestige Deck 4 ab CHF 20'980.-
 - Doppelkabine Prestige Deck 5 ab CHF 21'910.-
 - Doppelkabine Prestige Deck 6 ab CHF 23'020.-
 - Deluxe Suite ab CHF 31'200.-
 - Prestige Suite Deck 5 ab CHF 41'420.-
 - Prestige Suite Deck 6 ab CHF 43'480.-
 - Eigner Suite ab CHF 69'570.-
- Die Preise sind Richtpreise und können variieren. Die Preise sind mit 30 % Frühbucherrabatt berechnet.

Hinweise

Der Einzelkabinenzuschlag ist immer auf Anfrage.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.

Aufgrund von Eis- und Wetterverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.

